

Handschriften / Autographen

Fragmente des Tagebuchs von August Tholuck.

Tholuck, August

Breslau, 30.01.1817-24.03.1822

16. Juni 1820

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-174136](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-174136)

und die meisten Menschen sprechen so das sie nicht verstehen das was
er sagt, weil sie nicht wissen was er will, und was er ihnen
sagen will.

Er sagt ihnen das er ist der Sohn Gottes, und das er
den Menschen das Leben bringen will. Er sagt ihnen das er
den Menschen das Leben bringen will, und das er den Menschen
das Leben bringen will.

Alle die ihn hören, und die er heilt, sind verwundert, und
sagen zu ihm: Was ist das? Er antwortet ihnen: Ich bin
der Sohn Gottes, und ich bringe das Leben den Menschen.

Und er sagt ihnen: Wer mich will folgen, der muss sich
den Kreuzen des Lebens unterwerfen, und den Kreuzen
des Lebens unterwerfen.

Und er sagt ihnen: Wer mich will folgen, der muss sich
den Kreuzen des Lebens unterwerfen, und den Kreuzen
des Lebens unterwerfen.

Er sagt ihnen: Wer mich will folgen, der muss sich
den Kreuzen des Lebens unterwerfen, und den Kreuzen
des Lebens unterwerfen.

Obwohl er ihnen sagt, dass er der Sohn Gottes ist, und
dass er das Leben den Menschen bringen will, so glauben
nicht alle an ihn. Einige sagen zu ihm: Du bist ein
Mensch, und du kannst nicht das Leben den Menschen
bringen. Er antwortet ihnen: Ich bin der Sohn Gottes,
und ich bringe das Leben den Menschen. Und er sagt
ihnen: Wer mich will folgen, der muss sich den Kreuzen
des Lebens unterwerfen, und den Kreuzen des Lebens
unterwerfen.

Er sagt ihnen: Wer mich will folgen, der muss sich
den Kreuzen des Lebens unterwerfen, und den Kreuzen
des Lebens unterwerfen. Und er sagt ihnen: Wer mich
will folgen, der muss sich den Kreuzen des Lebens
unterwerfen, und den Kreuzen des Lebens unterwerfen.

